

Lebenslauf

Heinz Rotzoll, Dipl.-Kfm., Jahnstr. 13, D-64367 Mühlital

+49 162 276 8256, heinz@rotzoll-finance.com, www.rotzoll-finance.com

Auf einen Blick



Finanzprofi: IFRS/HGB, Finanzen, Steuern, Planung, Compliance, Corporate Finance sowie langjährige "Big Four"-Wirtschaftsprüfungserfahrung (PwC)

Change Agent: Umfassendes Projekt- und Change-Management, bereichsübergreifend und international, mehrfach Private Equity

Wirksame Führung: Effizientes Management in dynamischen Umfeldern

* 26.09.1963, verheiratet, 1 Tochter (23), wohnhaft: bei Frankfurt a. M.

Interim Management & Beratung (2014 – heute)

Interim Executive Finance/CFO, Projekt- und Change-Management, Restrukturierung

Mitglied der DDIM Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V., Köln

Projektauswahl (zu Details siehe Links zur Website)

2025	Distressed M&A: Batterie-Hersteller in der Krise - Hersteller intelligenter Energiespeichersysteme für stationäre Anwendungen und E-Fahrzeuge (BMZ Group insgesamt: Umsatz ca. € 600 Mio., ca. 2.300 FTE) - Berater der Geschäftsführung eines aus fünf in- und ausländischen Tochtergesellschaften bestehenden Geschäftsbereichs des Teilkonzerns BMZ Germany GmbH (Umsatz € 20 Mio., 120 FTE) in Bezug auf Restrukturierungs- u. Sanierungsbedarf - Unterstützung bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse, insbes. Beurteilung von Sondersachverhalten (u.a. Patronatserklärungen, Rangrücktritte, Gesellschafterdarlehen, Factoring/Forderungsverkäufe, streitige Ansprüche, Rechtsstreitigkeiten) - Beurteilung etwaiger Insolvenztatbestände (§§ 15a ff. InsO): Zahlungsunfähigkeit; Überschuldung (Fortführungsprognose "Going Concern") - Ausarbeitung und Präsentation von Handlungsalternativen nebst Beurteilung aus Teilkonzern- und Konzernsicht: Restrukturierung/Sanierung; Insolvenz (Regelverfahren, Eigenverwaltung); Unternehmensverkauf; Liquidation
2024	Konzern-Reorganisation: Projektleiter gesellschaftsrechtliche Neustrukturierung der Plattform Deutschland eines großen Energiekonzerns (G+E GETEC Holding GmbH; Umsatz ca. € 2,4 Mrd., ca. 3.000 FTE; Gesellschafter: EQT Group (PE)/J.P. Morgan) - Durchführung einer Machbarkeitsuntersuchung, Identifizierung von Verbund- und Synergiepotentialen, Entwicklung einer optimierten Zielstruktur (TAM: Target Architecture Model) unter Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und unter Beachtung von Nebenbedingungen (z.B. DrittelbG) - Reduzierung der Anzahl operativer Gesellschaften insbes. durch Verschmelzungen von ursprünglich zehn auf fünf große Kapitalgesellschaften - Errichtung einer schlankeren Organisation/Reduzierung von Komplexität und Transaktionskosten - Optimierung der Konzernstruktur für Steuerungs-, Ausschüttungs- und Fremdfinanzierungszwecke - Zu Einzelheiten siehe Webseite: <u>Gesellschaftsrechtliche Neustrukturierung eines Energiekonzerns</u>

2021-2023	Betrugsprüfung Corona-Wirtschaftshilfen: Bearbeitung staatlicher Fördermittelanträge, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gestellt wurden (insbesondere Überbrückungshilfen), für ein Landesförder- und Kreditinstitut - Eigenverantwortliche Steuerung des gesamten Betrugsprüfungsprozesses; Abstimmung mit der Bank; direkte (anonyme) Zusammenarbeit mit dem sog. „prüfenden Dritten“ (Engagement Team) - Schwerpunkte: a) Prüfung der Antragsberechtigung großer Unternehmensverbünde (Konzerne), von denen sich viele bereits zum 31.12.2019 in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befanden (Insolvenzen, Insolvenznahe Situationen, Restrukturierungs- und Sanierungsphasen); b) Anträge mit großen Fördersummen (bis € 54,5 Mio.) und hohem Risikopotential - Umsetzung bankenseitig vorgegebener Prüf-Programme zur Compliance nebst Ausarbeitung von Entscheidungsvorlagen für die Bank bzw. für Ministerien zur Schließung von Lücken (z. B. Warenwertabschreibungen auf Saisonware) - Prüfung beantragter Fixkostenerstattung im Hinblick auf die Einhaltung der FAQ und sonstiger gesetzlicher/beihilferechtlicher Vorschriften - <i>Zu Einzelheiten siehe Webseite: Betrugsprüfung Corona-Wirtschaftshilfen</i>
2020	Distressed M&A: Automobilzulieferer in der Insolvenz/vorläufige Eigenverwaltung (§ 270a InsO) - Mittelständische Unternehmensgruppe aus dem Bereich Kunststoffspritzguss & Werkzeugbau mit Sitz in Baden-Württemberg (Umsatz ca. € 20 Mio., ca. 90 FTE) - Berater einer Beteiligungsgesellschaft in Bezug auf den geplanten Erwerb von Geschäftsanteilen; u.a. Due Diligence Review (Virtual Data Room) - Unterstützung des Schuldners und des Generalbevollmächtigten bei der Ausarbeitung des Insolvenzplans zur Sanierung und Unternehmens-Fortführung - Ausarbeitung eines Kaufangebots an den Insolvenzverwalter zur Übernahme der Geschäftsanteile im Rahmen des Insolvenzplans (§§ 217 ff. InsO)
2019	Berater beim Verkauf eines internationalen Industriekonzerns: (Private Equity), M&A - Berater der Geschäftsführung der COBEX GmbH, Wiesbaden (Umsatz ca. € 360 Mio., ca. 700 FTE) im Rahmen des Unternehmensverkaufs nach “Carve Out“, insbes. Begleitung Due Diligence Reviews; Gesellschafterin Triton Investment Ltd., Jersey - Erfolgreiche Unterstützung des Verkaufsprozesses durch Bereitstellung entscheidungsrelevanter Unternehmensdaten für ausgewählte Bieter über virtuellen Datenraum (VDR; Venue®/Donnelley) - Führung eines internationalen Projektteams, Zusammenarbeit mit externen Beratern, Koordination mit Investmentbank und Gesellschafter - Sicherstellung hoher Qualitätsanforderungen, der Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, Anfertigung revisionssicherer Dokumentationen, Management des Frage- & Antwort-Prozesses im VDR - <i>Zu Einzelheiten siehe Webseite: Unterstützung eines Unternehmensverkaufs</i>

2018	DAX-Unternehmen: Berater des Bereichs Konzernrechnungslegung der Fresenius Kabi AG, Bad Homburg, (Umsatz ca. € 6,3 Mrd., ca. 37.000 FTE) bzgl. Implementierung Leasingstandard IFRS 16 (SAP RE-FX) - Betreuung von rd. 30 Konzerngesellschaften in Bezug auf die erstmalige Erfassung der Leasingverhältnisse ("First Time Data Capturing") - Zutreffende Bilanzierung von Nutzungsrechten und Leasingverbindlichkeiten, revisionssichere Dokumentation - Bereitstellung verlässlichen Datenmaterials für Jahresabschluss und Budget
2017	Deutsche Großbank: Unterstützung in Sachen Implementierung neuer Rechnungslegungsstandards zur Bilanzierung von Leasingverhältnissen - Berater der Grundsatzabteilung Rechnungslegung der Deutsche Postbank AG, Bonn (Erträge € 5,1 Mrd., 3.716 FTE) bzgl. der Umsetzung der Rechnungslegungsstandards (IFRS 16/US GAAP 842) mit SAP RE-FX zum 1.1.2019 (Gemeinschaftsprojekt mit der Muttergesellschaft Deutsche Bank AG, Frankfurt a. M.) - Beratungsleistungen von der Projektplanung bis zum Rollout: Projektorganisation; Projektbudget; Vertragsanalyse; Vertragsmanagement- und Leasingprozesse; Lease Applikation, Datenmodell; Schnittstellen, Design IT-Zielstruktur; Bilanzpolitische Entscheidungen; Anpassung Reporting/IKS; Betreuung projektbegleitende Prüfung - Sicherstellung Compliance; Orchestrierung sämtlicher Teilprojekte; Herstellung einer „gesunden“ Balance zwischen Nutzen und Kosten; Realisierung von Kostensenkungspotentialen durch Implementierung eines optimierten End-to-End-Leasingprozesses - Zu Einzelheiten siehe Webseite: <u>Implementierung des Leasingstandards IFRS 16</u>
2016	Automobilzulieferer in der Krise: Post Merger Transformation, Restrukturierung und Sanierung als Interim CFO - Entwicklung und Umsetzung eines Restrukturierungs- und Sanierungskonzeptes für die REGE Motorenteile GmbH, Eisenach (Umsatz: ca. € 170 Mio., ca. 1.100 FTE) - Interimistische Leitung der kaufmännischen Bereiche (Finance & Accounting, Controlling, Procurement, IT und Legal), Führung 5 Direct Reports und 40 Mitarbeiter im In- und Ausland, Berichtslinie an den Group COO - Enge Zusammenarbeit mit Interim COO/Gesellschafter: AMTEK, Indien - Verbesserung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zur Sicherung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (going concern); Banken-Reporting - Zu Einzelheiten siehe Webseite: <u>Restrukturierung Automobilzulieferer als Interim CFO</u>

Berufserfahrung in Festanstellung 1991-2008

06/08– 07/14	Leiter Finanzen (Prokurist), CEVA Logistics Central Europe, Frankfurt a. M. (Kontraktlogistik, Luft- und Seefracht, weltweit in 2013 USD 8,5 Mrd. Umsatz, 44.000 Mitarbeiter; in D/A/CH € 380 Mio. Umsatz / 2.900 Mitarbeiter, Private-Equity-Gesellschafter)
Aufgaben	- Für die Region D/A/CH mit 8 Gesellschaften und 60 Standorten: Finanz- und Rechnungswesen, Reporting (IFRS), Controlling, Steuern, Treasury, Liquiditäts- und Finanzsteuerung, Net Working Capital Management, Compliance, Vertragswesen, Risikomanagement und Corporate Governance - Treibende Kraft und Koordinator für die Weiterentwicklung kaufmännischer Prozesse und interner Kontrollsysteme - Führung: 30 Mitarbeiter, davon 5 in direkter Berichtslinie, zudem Dienstleister in externem Offshore Shared Service Center für transaktionale Prozesse - Berichtslinie: Vice President Finance Germany; President Finance Europe, NL

Projekte/ Change- Manage- ment	- Post-Merger-Integration zur Realisierung von Synergien - Net Working Capital Management zur Effizienzsteigerung gebundenen Kapitals - Implementierung und Restrukturierung von Standorten; Umstrukturierungen, Turnaround; Neugestaltung interner Geschäftsprozesse, Ausgliederung von Aktivitäten, die nicht zum Kerngeschäft gehören (Business Process Outsourcing) - <i>Zu Einzelheiten siehe Webseite:</i> - <u>Einführung eines Net Working Capital Management-Ansatzes</u> - <u>Sicherstellung "Fast Close" durch Prozessoptimierung</u> - <u>Auslagerung von Geschäftsprozessen in Niedriglohnländer (BPO)</u>
2005– 2008 Projekte	Freiberuflicher Berater/Interim-Manager - Implementierung von Qualitätssicherungssystemen bei WP-Gesellschaften - Einführung von IFRS bei mittelständischem Unternehmen der Elektroindustrie - Beratung bei Verkauf eines mittelständischen Produzenten von Druckformen - Mittelständischer Hersteller von maschinellen Bildverarbeitungssystemen - M&A: Internat. Unternehmens-Akquisitionen (Buy-and-Build-Strategie), Post-Merger-Integration, Liquidation zweier Gesellschaften in den USA - Erstellung Konzernbilanzierungshandbuch (HGB/IFRS) - Weiterführende Implementierung eines ERP-Systems - Neuregelung der internationalen Konzernverrechnung
10/05– 06/06 Auf- gaben Change- Manage- ment	Kaufmännischer Leiter/CFO, Berliner Verlag-Gruppe, Berlin <i>(Zeitungsvlag, rd. € 160 Mio. Umsatz, 800 Mitarbeiter, Übernahme der Berliner Verlag-Gruppe ("BERLINER ZEITUNG") durch ein internationales Private-Equity-Investoren-Konsortium in 11/05)</i> - Finanz- und Rechnungswesen, Reporting (IFRS), Controlling, Steuern, allgemeine Verwaltung, Einkauf, Kommunikation mit diversen Stakeholdern (insbes. Alt-Gesellschafter, Finanzinvestoren, Banken) - Führung von 30 Mitarbeitern; Bericht an den kaufmännischen Geschäftsführer, nach dessen Ausscheiden als CFO an den Allein-Geschäftsführer - Kfm. Begleitung der Akquisition der Berliner Verlag-Gruppe und der Hamburger Morgenpost Verlag-Gruppe sowie deren Bilanzierung (IFRS) - Buy-and-Build-Strategie: Koordination mit Steuer- und Rechtsberatern hinsichtlich der Unternehmenskäufe und der Integration des bestehenden Finanzgefüges in komplexe internationale Akquisitionsstruktur (Post-Closing) - Gesellschafts- und steuerrechtliche Umstrukturierung sowie Umstellung der Konzernrechnungslegung von HGB auf IFRS - <i>Zu Einzelheiten siehe Webseite: <u>Akquisition und Post-Merger-Integration eines renommierten Zeitungsverlages</u></i>
07/01– 12/04 Auf- gaben Projekte	Finance Director Germany (Prokurist), Intrum Justitia Holding GmbH, Darmstadt <i>(Tochtergesellschaft der im Forderungsmanagement tätigen, börsennotierten Intrum Justitia A.B., Schweden, rd. 3.000 Mitarbeiter. In Deutschland: € 40 Mio. Umsatz, 250 Mitarbeiter)</i> - Finanzen, Rechnungswesen, Reporting (IFRS), Controlling, Steuern, Unternehmensplanung - Führung von 14 Mitarbeitern; Matrix-Organisation: Bericht an deutschen Allein-Geschäftsführer sowie an Finanzvorstand, Schweden - Umsetzung der erhöhten Anforderungen der Kapitalmärkte an internationale Rechnungslegung und Berichterstattung aufgrund des Börsengangs der Mutter - Akquisition, Integration, Restrukturierung des Wettbewerbers Schimmelpfeng - Controlling: Einführung einer Kundenerfolgsrechnung

01/00-06/01	Kaufmännischer Leiter (Prokurist), BSG Bahn Schutz & Service GmbH, Frankfurt (Sicherheitsdienstleistungen, rd. € 120 Mio. Umsatz, 3.000 Mitarbeiter, heute: DB Sicherheit)
Aufgaben	- Finanz- und Rechnungswesen, Reporting (HGB), Controlling, IT, Einkauf, Lohn- und Gehaltsabrechnung - Führung von 15 Mitarbeitern (Zentrale), zudem fachliche Verantwortung für kfm. Bereiche der 8 Niederlassungen; Berichtslinie: Kaufm. Geschäftsführer
Projekte	- Implementierung einer neuen IT-Systemlandschaft für alle kfm. Bereiche - Ausbau Controlling (Einführung einer Profit-Center-Struktur, Implementierung eines Risikomanagement-Systems)

09/91-12/99	Prüfer und Berater, PwC Deutsche Revision AG, Düsseldorf
	- Wirtschaftsprüfung Prüfung von Einzel- und Konzernabschlüssen nach HGB/IFRS/US-GAAP; Aufnahme, Beurteilung und Optimierung interner Kontrollsysteme (IKS) und Kontrollumfelder; Branchenschwerpunkt: Industrie- und Handelsunternehmen - Prüfungsnahe Beratung Begleitung eines Börsengangs (IPO); Due Diligence Reviews und Unternehmensbewertungen und -transaktionen (M&A); Risikomanagement-Beratung; Interne Revision; Laufende Mandantenbetreuung in Steuer- und Rechtsfragen

Aus- und Weiterbildung

Regelmäßig 2020	- Seminare und Workshops zu Fach- und Führungsthemen
2016	- Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsberater (IfUS-Institut)
2015	- ITIL® Foundation Certificate in IT Service Management, Axelos
2008	- PRINCE2® Practitioner Certificate in Project Management, Axelos
2008	- CINA®- Zertifikat in internationaler Rechnungslegung (IFRS/ US-GAAP), Akademie für Internationale Rechnungslegung, Stuttgart
2008	- PMI® Foundation Certificate in Project Management, PMBOK®
2008-2019	- Trainer/Referent bei innerbetrieblichen Schulungen

1985-1991	Studium der Betriebswirtschaftslehre, Universität Münster
1984	(Diplom-Kaufmann; Unternehmensrechnung, Wirtschaftsprüfung, Steuern)
1983	Grundwehrdienst Gymnasium, Abitur

Sonstige Kenntnisse

Sprachen	Englisch verhandlungssicher, Französisch Grundkenntnisse
EDV	MS-Office, MS Project und div. Software, z. B. SAP R/3 (FI/CO, AA, RE-FX, BCM); S/4 HANA; JD Edwards; CS/2; FRANGO; FDC; Oracle Hyperion Financial Management (HFM), Anaplan (Integrierte Unternehmensplanung)

Alwin Rottoll

Mühlthal, 5. März 2026